

## Frage-Antwort-Papier zum Rohmilchmonitoring

milch.bayern e.V. hat im Sommer 2018 zusammen mit der muva kempten GmbH ein bayarisches Rohmilchmonitoring-Programm für die Mitgliedsunternehmen des milch.bayern e.V. umgesetzt.

Es wurde eine zentrale und kostengünstige Möglichkeit geschaffen, ein in der Vergangenheit durch staatliche Umlagemittel bzw. temporär über den Bayerischen Milchförderungsfond finanziertes, bewährtes Instrument effizient in die Zukunft zu transferieren. Somit ist die Bayerische Milchwirtschaft auch künftig in der Lage, neutrale Einschätzungen zur Rückstandssituation vorzunehmen und auf Anfragen zu reagieren.

### ❖ Was ist das Ziel des Programms?

Einen aussagekräftigen Bericht zur Rückstandssituation in der Anlieferungsmilch für ganz Bayern zu erstellen.

### ❖ Was sind die Vorteile des Programms für die Unternehmen?

- Deutlich reduzierte Kostensätze für spezielle Untersuchungspakete in Rohmilchproben im Rahmen des unternehmenseigenen Rückstandsmonitorings.
- Kein Risiko für die Mitglieder, da resultierende Probeergebnisse anonymisiert in den Bericht einfließen.
- Bei auffälligen Werten, umgehende Information und auf Wunsch auch Beratung.
- Ergebnisse spiegeln die besonders hohe Qualität der Anlieferungsmilch wider und können auch in der Kommunikation mit den verunsicherten Verbrauchern oder Institutionen verwendet werden.

### ❖ Welche Voraussetzungen müssen erfüllt sein, um am Monitoring-Programm teilnehmen zu können?

- Mitgliedschaft bei milch.bayern e.V.
- Unterzeichnung einer Einverständniserklärung, um die Ergebnisse des Rückstandsmonitorings – anonymisiert – in den Bericht zur Rückstandssituation für Bayern einfließen zu lassen.

Die Einverständniserklärung finden Sie auf der Homepage von [milch.bayern](http://milch.bayern) oder bei der [muva](http://muva).

## ❖ **Welches Angebot beinhaltet das Rohmilchmonitoring-Programm?**

### **Probenziehung und Aufbereitung vorhandener Analysendaten**

Die muva kempten GmbH stellt geeignete Probenahmegefäße zur Verfügung, welche nach der Probenahme an die muva kempten GmbH zurückgeschickt werden. Unternehmen können den für die Betriebe kostenlosen Probentransport durch den MPR Bayern in Anspruch nehmen.

### **Umfang des Monitorings**

Die Anzahl der eingeschickten Proben kann das Unternehmen selbst bestimmen. Angeboten werden zwei Untersuchungspakete.

### **Untersuchungsumfang und -kosten**

#### - *Untersuchungspaket 1 (Grundpaket):*

enthält die wichtigsten Parameter zur Einhaltung der Sorgfaltspflicht hinsichtlich Rückstände und Kontaminanten (Sonderpreis 883,- € zzgl. MwSt.)

#### - *Untersuchungspaket 2 (Komplettpaket):*

enthält zusätzlich die Untersuchung auf Dioxine und Chlorat/Perchlorat sowie Radionuklide (Sonderpreis 1.297,- € zzgl. MwSt.)

## ❖ **Kann der Umfang der Parameter bei der Teilnahme am Programm individuell verringert oder erhöht werden?**

Bei Verminderung des Umfangs oder bei fehlender Zustimmung zur Datennutzung müssen die untersuchten Parameter zu den üblichen Konditionen der muva kempten GmbH berechnet werden. Auch zusätzliche Parameter/Untersuchungen werden zu den üblichen Konditionen abgerechnet.

## ❖ **Sind die Parameter in den Untersuchungspaketen jährlich gleich?**

Die Parameter werden jährlich besprochen und festgelegt. Die teilnehmenden Unternehmen werden informiert. Hinweise für neue Parameter werden gerne entgegengenommen.

## ❖ **Müssen alle Proben gleichzeitig eingesendet werden?**

Nein, die Probennahme und Einsendung kann nach firmeninterner Planung über das Jahr erfolgen. Aus organisatorischen Gründen sollte die Probeneinsendung zum 31. Oktober abgeschlossen sein.

## ❖ **Können eigene Probenahmegefäße verwendet werden?**

Nachdem die Probenahme ein wichtiger Teil der Untersuchung ist, können nur die von der muva vorbereiteten Gefäße verwendet werden.

## ❖ **Wer ist Ansprechpartner?**

### **muva kempten GmbH**

Ansprechpartner ist Herr Hans Tober (Tel. 0 831-52 90-385; E-Mail: [hans.tober@muva.de](mailto:hans.tober@muva.de)).

### **milch.bayern e.V.**

Ansprechpartnerin ist Frau Lisa Adler (Tel. 0 89-28 68-336; E-Mail: [lisa.adler@milch.bayern](mailto:lisa.adler@milch.bayern)).